



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Peter Tomaschko, Volker Bauer, Jürgen Baumgärtner, Eric Beißwenger, Markus Blume, Reinhold Bocklet, Robert Branekämper, Alex Dorow, Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Karl Freller, Judith Gerlach, Petra Guttenberger, Jürgen W. Heike, Michael Hofmann, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Dr. Martin Huber, Thomas Huber, Michaela Kaniber, Sandro Kirchner, Alexander König, Anton Kreitmair, Harald Kühn, Walter Nussel, Helmut Radlmeier, Berthold Rüh, Tanja Schorer-Dremel, Kerstin Schreyer, Thorsten Schwab, Dr. Harald Schwartz, Bernhard Seidenath, Reserl Sem, Karl Straub, Carolina Trautner, Steffen Vogel, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Manuel Westphal, Mechthilde Wittmann und Fraktion (CSU)**

Erkenntnisse aus der gemeinsamen Übung von Polizei und Bundeswehr

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag begrüßt, dass mit der in Bayern und weiteren Bundesländern durchgeführten länder- und ressortübergreifenden Stabsrahmenübung von Polizei und Bundeswehr (GETEX-Gemeinsame Terrorismus-Abwehr-Exercise) ein wichtiger Schritt für eine wirkungsvolle Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bundeswehr im Kampf gegen den internationalen Terrorismus vollzogen wurde.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die Erkenntnisse der gemeinsamen Übung zu berichten und dabei insbesondere drauf einzugehen, wie das Zusammenspiel der Akteure noch weiter verbessert werden kann.

Begründung:

Die Ereignisse im letzten Jahr haben gezeigt, dass auch in Deutschland die Gefahr terroristischer Großlagen besteht und Terrorangriffe gleichzeitig an verschiedenen Orten nicht auszuschließen sind. In solchen komplexen Szenarien ist es unverzichtbar, dass die Behörden und Einsatzkräfte länderübergreifend Ansprechpartner, Schnittstellen und Verfahren kennen. Es ist wichtig, an den Schnittstellen der im Katastrophenfall zusammenarbeitenden Bundes- und Landesbehörden die gute Zusammenarbeit im Rahmen von Übungen weiter zu verbessern. Vor allem durch derartige Übungen lässt sich entsprechender Handlungsbedarf erkennen. Dies ist ein wichtiger Bestandteil einer verantwortungsvollen Sicherheitsvorsorge in unserem Land.